



## 2. Tag

6. November **Forum 1**

### **Das Unternehmen fit machen – Integration als beidseitiger Prozess**

*Dunja Schwarz-Fink, Paritätischer Landesverband Brandenburg e.V.*

**Im Workshop wird als ein Einstieg ein Überblick über die Bedeutung der Zuwanderung von Fachkräften nach Deutschland gegeben.**

Welche regionalen Voraussetzungen zur Integration von ausländischen Fachkräften müssen als Rahmenbedingungen vorhanden sein? In der Diskussion wird die Bedeutung der Regionalplanung zur Bedarfsfeststellung und zur Fachkräftegewinnung im Ausland erarbeitet. Um die regionalen Netzwer-

ke für die Integration zu nutzen, müssen Sie ein Teil sein! Welche Netzwerkpartner unterstützen Sie? Um Integration gelingen zu lassen, müssen die Menschen sich hier wohl fühlen, es ist immer ein beidseitiger Prozess, der das ganze Unternehmen und die ganze Familie betrifft. Interkulturelle Öffnung ist der Prozess der Organisations-, Personal- und Qualitätsentwicklung, der auf drei Ebenen stattfindet, dazu wird ein kurzer Ausblick gegeben.

6. November **Forum 3**

### **Wenn eine/r eine Reise tut ... Szenische Auseinandersetzung mit „scheinbar absurden“ Pflegesituationen in Zeiten der Globalisierung.**

*Christof Düro, Film- und Theaterschauspieler, Trainer und Berater; Kristin Giertler, Schauspielerin und Regisseurin; Berlin*

**Szenische Auseinandersetzung mit „scheinbar absurden“ Pflegesituationen – vom Sinn oder Unsinn heutiger Pflegearrangements in Zeiten der Globalisierung.**

Geht das überhaupt??? Wie fühlt sich das an??? Und wem bringt's was???  
Ein interaktives Angebot von Kristin Giertler und Christof Düro

6. November **Workshop a**

### **Lasst mich laufen – Freiheitseinschränkende Maßnahmen im Für und Wider**

*Jutta König, Pflege-Prozess-Beratung, Wiesbaden*

... siehe Workshop a am 5. November

6. November **Workshop b**

### **Wie kommt das Pflegewissen zum Pflegehandeln? – Evidence based Nursing am Beispiel der nationalen Expertenstandards in der Pflege**

*Prof Dr. Margarete Reinhart, Theologische Hochschule Möckern/Friedensau*

... siehe Workshop b am 5. November



## 2. Tag

6. November **Workshop c**

### Arbeitsrecht in der Pflege – Praktiker fragen, die Juristin antwortet

*Anja Werner, Rechtsanwaltskanzlei Dr. Nanzka – Anwaltskanzlei für Arbeits- und Sozialrecht, Berlin*

**Gegenstand des Workshops soll ein intensiver Austausch zwischen Praktikern aus Pflegeberufen und einer Praktikerin aus dem Bereich des Sozial- und Arbeitsrechts sein.**

Im Rahmen des Workshops sollen nach einer kurzen Einführung in das Arbeitsrecht zunächst die aus der pflegerischen Praxis stammenden wesent-

lichen arbeitsrechtlichen Fragestellungen gesammelt und dann in einem zweiten Teil kooperativ und unter Anleitung einer in diesem Bereich seit einigen Jahren tätigen Rechtsanwältin für die Praxis verwertbar aufgearbeitet und gelöst werden.

6. November **Workshop d**

### Erfolgreiche Mitarbeiter motivieren statt verlieren – Retention-Management-Maßnahmen zur Bindung von Mitarbeitern

*Daniela Chudoba, Chubus Organisations- & Personalentwicklung GmbH, Berlin*

... siehe Workshop d am 5. November

6. November **Workshop e**

### Alles Facebook oder was? – Social media in der Pflege

*Stefan Wollenberg, k², Potsdam*

... siehe Workshop e am 5. November